

Statistik informiert ...

Nr. 43/2026

19. März 2026

Außenhandel in Hamburg 2025

Exporte steigen um 1,2 Prozent, Importe steigen um 3,7 Prozent

Die Ausfuhren der Hamburger Wirtschaft beliefen sich im Jahr 2025 auf 56,8 Mrd. Euro und lagen damit 1,2 Prozent über dem Vorjahreswert von 56,1 Mrd. Die Entwicklung der Ausfuhren nach Weltregionen verlief dabei unterschiedlich, so das Statistikamt Nord.

Die Ausfuhren nach Europa insgesamt nahmen um 10,1 Prozent zu und stiegen auf 35,2 Mrd. Euro. Die Ausfuhren in EU-Länder der Eurozone stiegen um 33,2 Prozent. Demgegenüber gingen die Ausfuhren in EU-Länder außerhalb der Eurozone um 15,1 Prozent zurück.

Mit einem Minus von 55,2 Prozent waren die Ausfuhren nach Amerika deutlich rückläufig. Sie sanken von 8,6 Milliarden Euro im Jahr 2024 auf 3,9 Mrd. Euro im Jahr 2025. Die Ausfuhren in die Vereinigten Staaten gingen im genannten Zeitraum von 5,6 Milliarden Euro auf 2,2 Milliarden Euro zurück.

Dagegen nahmen die Ausfuhren nach Asien um 18,3 Prozent zu. Zu dieser Entwicklung trugen insbesondere steigende Ausfuhren nach China bei (plus 32,9 Prozent).

Beim für Hamburg besonders bedeutenden Exportgut Luftfahrzeuge ergaben sich mit einem Minus von 0,1 Prozent kaum Veränderungen. Der Ausfuhrwert lag im Jahr 2025 bei 24,82 Mrd. Euro und damit nahezu auf dem Niveau des Vorjahres von 24,85 Mrd. Euro.

Deutlichere Veränderungen zeigten sich bei einigen anderen wichtigen Warengruppen. Die Ausfuhren von Wasserfahrzeugen stiegen auf 0,98 Mrd. Euro (plus 26,2 Prozent). Der Wert Elektrotechnischer Erzeugnisse stieg auf 1,2 Mrd. Euro (plus 19,9 Prozent) und Halbzeuge aus Kupfer auf 1,4 Mrd. Euro (plus 16,2 Prozent). Rückläufig waren hingegen die Ausfuhren von Mineralölzerzeugnissen. Diese sanken auf 3,9 Mrd. Euro (minus 13,8 Prozent).

Die Einfuhren nach Hamburg beliefen sich im Jahr 2025 auf 76,6 Mrd. Euro und stiegen damit gegenüber dem Vorjahr um 3,7 Prozent.

Die Einfuhren aus Amerika stiegen um 10,6 Prozent auf 17,8 Mrd. Euro. Dabei blieben die Einfuhren aus den Vereinigten Staaten mit 10,8 Mrd. Euro nahezu unverändert. Die Einfuhren aus Kanada verdreifachten sich fast und stiegen von 0,5 Mrd. Euro im Jahr 2024 auf 1,3 Mrd. Euro im Jahr 2025.

Die Einfuhren aus Asien gingen im Jahr 2025 um 3,9 Prozent zurück und lagen bei 20,4 Mrd. Euro.

Seite 1/3

– Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht –

Statistisches Amt für Hamburg und Schleswig-Holstein – Anstalt des öffentlichen Rechts (Statistikamt Nord)

Vorständin: Meike Johannsen
Sitz: Hamburg
Standorte: Hamburg und Kiel
Internet: www.statistik-nord.de

Steckelhörn 12, 20457 Hamburg
Telefon: 040 42831-1766
Fax: 040 42731-3707
E-Mail: poststelle@statistik-nord.de

Fröbelstraße 15 – 17, 24113 Kiel
Telefon: 040 42831-1766
Fax: 040 42731-3707
E-Mail: poststelleSH@statistik-nord.de

Bankverbindung:
Bundesbank Hamburg
IBAN: DE12 2000 0000 0020 0015 62
BIC: MARKDEF1200

Tiefer gegliederte Ergebnisse für Hamburg veröffentlicht das Statistikannt Nord auf seiner [Webseite](#).

Ausfuhr aus Hamburg 2025

Region	Ausfuhr in Millionen Euro		Veränderung in Prozent
	2024	2025	
Europa	31 994	35 241	+ 10,1
Davon			
Europäische Union	23 188	26 833	+ 15,7
Davon			
Länder der Eurozone	14 804	19 716	+ 33,2
EU-Länder außerhalb der Eurozone	8 384	7 118	- 15,1
Europa außerhalb der EU	8 805	8 408	- 4,5
Afrika	945	1 172	+ 24,1
Amerika	8 602	3 851	- 55,2
Darunter USA	5 602	2 163	- 61,4
Asien	11 459	13 556	+ 18,3
Darunter China	3 764	5 002	+ 32,9
Australien/Ozeanien	745	778	+ 4,4
Sonstige/unbekannt	2 343	2 165	- 7,6
Gesamtwert	56 087	56 764	+ 1,2

Einfuhr nach Hamburg 2025

Region	Einfuhr in Millionen Euro		Veränderung in Prozent
	2024	2025	
Europa	32 896	34 812	+ 5,8
Davon			
Europäische Union	27 401	29 398	+ 7,3
Davon			
Länder der Eurozone	19 462	21 928	+ 12,7
EU-Länder außerhalb der Eurozone	7 939	7 470	- 5,9
Europa außerhalb der EU	5 495	5 414	- 1,5
Afrika	2 775	2 802	+ 1,0
Amerika	16 059	17 763	+ 10,6
Darunter USA	10 792	10 752	- 0,4
Asien	21 177	20 352	- 3,9
Darunter China	9 088	8 828	- 2,9
Australien/Ozeanien	887	802	- 9,6
Sonstige/unbekannt	74	66	- 10,9
Gesamtwert	73 868	76 597	+ 3,7

Hinweise:

Alle Werte sind in Preisen des jeweiligen Zeitraums angegeben.

Die Ausfuhr wird im Spezialhandel dargestellt, d. h., dass sich die Ausfuhrwerte auf Waren beziehen, die in Hamburg hergestellt oder zuletzt so bearbeitet worden sind, dass sich ihre Beschaffenheit wesentlich geändert hat.

Im Gegensatz zur Ausfuhr wird die Einfuhr im Generalhandel dargestellt, d. h., dass auch die auf Lager eingeführten Waren erfasst werden, deren späterer Verbleib zum Zeitpunkt der Einfuhr noch unbekannt ist. Dabei dient insbesondere der Seehafen für viele Massengüter und Lagerwaren als Zwischenstation. Die für Hamburg nachgewiesene Einfuhr ist daher im Vergleich zu anderen Bundesländern beträchtlich überhöht.

Fachlicher Kontakt:

Benedikt Halfdanarson

Telefon: 040 42831-2513

E-Mail: benedikt.halfdanarson@statistik-nord.de

Pressestelle:

Alice Mannigel

Telefon: 040 42831-1847

E-Mail: pressestelle@statistik-nord.de

Mastodon: [@StatistikamtNord@norden.social](https://norden.social/@StatistikamtNord)

Bluesky: [@statistiknord.bsky.social](https://bsky.social/@statistiknord)

LinkedIn: Statistikamt Nord